

GROSSER RAT

Sitzung vom 5. Januar 2016, Art. Nr. 2016-1240, romm/eb

PROTOKOLL

(GR.15.263-1) Neuregelung der familienergänzenden Kinderbetreuung; Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung (Kinderbetreuungsgesetz, KiBeG) (Gegenvorschlag); Bericht und Entwurf zur 2. Beratung; Eintreten

Der Rat behandelt die regierungsrätliche Vorlage vom 25. November 2015 samt den abweichenden Anträgen und Minderheitsanträgen der Kommission für Gesundheit und Sozialwesen (GSW) vom 7. Dezember 2015. Der Regierungsrat stimmt diesen Änderungsanträgen teilweise zu. Die Kommission beantragt Eintreten und Beschlussfassung gemäss ihren Anträgen. Es referiert deren Präsident, Hans Dössegger, Seon.

Eintreten

Fredy Böni, Möhlin, beantragt namens der SVP-Fraktion, nicht auf die Vorlage einzutreten.

Für die übrigen Fraktionen referieren: EVP, Lilian Studer, Wettingen; FDP, Dr. Martina Sigg, Schinznach; GLP, Ruth Jo. Scheier, Wettingen; BDP, Maya Bally Frehner, Hendschiken; CVP, Andre Rotzetter, Buchs; Grüne, Eva Eliassen Vecko, Turgi; SP, Dr. Jürg Knuchel, Aarau.

Einzelvotanten/-innen: Martin Lerch, Rothrist; Maya Meier, Auenstein; Edith Saner, Birmenstorf; Renate Gautschy, Gontenschwil; Jean-Pierre Gallati, Wohlen; Marlène Koller, Untersiggenthal; Jürg Caflisch, Baden.

Für den Regierungsrat nimmt Frau Landammann Susanne Hochuli Stellung.

Eintreten wird in der Abstimmung mit 84 gegen 51 Stimmen beschlossen.

An dieser Stelle unterbricht der Präsident die Beratungen und schliesst die Sitzung.

Marco Hardmeier
Präsident

Rahel Ommerli
Ratssekretärin

Verteiler
Departement Gesundheit und Soziales
(2) Rechtsdienst Regierungsrat (Redaktionskommission/Gesetzessammlung)